

Freie Wähler Weiterstadt e.V.

Bürgernah, informativ, kommunikativ

Fraktion: Kurt Weldert Kreisstraße 29 64331 Weiterstadt Mobil: 0171 931 3544

E-Mail: kurt.weldert@t-online.de

An
Parlamentarisches Büro
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Manfred Dittrich
Riedbahnstraße 6
64331 Weiterstadt

Betr.: Antrag der FWW für die Stadtverordnetensitzung am 24.08.2017

Darstellung der Auswirkungen der beschlossenen investiven Maßnahmen auf die Finanzsituation der Stadt Weiterstadt und die Folgen daraus

Sehr geehrter Herr Dittrich,

bitte nehmen Sie den folgenden Antrag der Fraktion der Freien Wähler Weiterstadt auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetensitzung am 24.08.2017

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt,

- eine Zusammenstellung aller investiven Maßnahmen (Sanierungen/Neubau) der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen. Diese Zusammenstellung soll alle bereits genehmigten, in Planung befindlichen sowie die im Rahmen aktueller Drucksachen für notwendig erachteten Maßnahmen enthalten,
- 2. bei allen in der Zusammenstellung enthaltenen Maßnahmen den voraussichtlichen Finanzbedarf sowie die Finanzierung (Kredite, Rücklagen, laufender Haushalt) mit den Auswirkungen auf den aktuellen und die kommenden Haushalte anzugeben sowie in ein zeitliches Gerüst über die mögliche bzw. zwingend erforderliche Umsetzung aller investiven Maßnahmen einzuplanen,
- 3. alle Aktivitäten zum Neubau des BH Braunshardt auf Eis zu legen, bis eine Entscheidung seitens der Stadtverordnetenversammlung über die Priorisierung der investiven Maßnahmen getroffen wurde und die entsprechende Finanzierung feststeht,
- 4. Mögliche Stellenveränderungen in der Technischen Verwaltung zu prüfen und das Ergebnis zu den Haushaltsberatungen 2018 der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.
- 5. eine aktualisierte Liste der veräußerbaren Gebäude und Grundstücke vorzulegen.

Begründung:

Der Fraktion der Freien Wähler Weiterstadt fehlt eine umfassende Zusammenstellung aller investiven Maßnahmen und deren Finanzierbarkeit. Nach Abschätzung werden für alle zurzeit bekannten Sanierungsmaßnahmen (u.a. Feuerwehr, KiTas, Bürgerhäuser, Schwimmbad, Sporthallen, Rathaus), Erweiterungsmaßnahmen an bestehenden KiTas, Straßensanierungen (Grunderneuerungen, Sanierungen), Umbau der



Freie Wähler Weiterstadt e.V.

Bürgernah, informativ, kommunikativ

Fraktion: Kurt Weldert Kreisstraße 29 64331 Weiterstadt Mobil: 0171 931 3544

E-Mail: kurt.weldert@t-online.de

Darmstädter Straße, Neubau einer KiTa (Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz), Planungskosten für das Neubaugebiet Apfelbaumgarten 2 sowie den Neubau des BH Braunshardt über 30 Millionen Euro mittelfristig benötigt.

Trotz einer relativen guten finanziellen Entwicklung der letzten Jahre mit der Möglichkeit von Rücklagenbildungen zeichnet sich aber im HH 2017 ein Steuereinbruch ab, der den bereits im Haushaltsansatz 2017 ausgewiesenen Fehlbedarf von 4,5 Mio Euro in der Abrechnung weiter erhöhen könnte. Es ist daher damit zu rechnen, dass die voraussichtlichen Überschüsse in 2016 voll in dem erwartenden Defizit von 2017 aufgehen werden.

Da das voraussichtliche Guthaben aus der Entwicklung des Gewerbegebietes West (etwa 10 Mio Euro) gerade mal die Sanierungsmaßnahmen der Feuerwehr (5-7 Mio Euro) und die Sanierung der BH in Gräfenhausen und Schneppenhausen (3-5 Mio Euro) abdeckt, werden die weiteren 20 bis 25 Mio Euro entweder über hohe Kreditaufnahmen oder über Steuererhöhungen zu finanzieren sein. Dies sollte nach Meinung der FWW aber die allerletzte Möglichkeit sein und nicht als Grundlage für den Neubau des BH Braunshardt und andere freiwillige Leistungen dienen.

Weiterhin befürchten die Freien Wähler, dass die beschlossenen weitreichenden Sanierungs- und Neubaumaßnahmen von der Verwaltung in der gewünschten Zeit nicht zu bewältigen sind. Vergabe von Planungs- und Bauleistungen würden den Haushalt weiter belasten. Damit wenigstens die wichtigsten Projekte (hierzu gehören nach Auffassung der FWW "Feuerwehr und KiTas") zeitnah umgesetzt werden können, halten wir Stellenveränderungen in der Technischen Verwaltung als unumgänglich.

Mit freundlichen Grüßen

if Welchot

Kurt Weldert